

VG-99 - Tipps & Tricks Stand: 01.05.2008

(Verbesserungen bitte an robertschult@web.de)

Dieses Dokument ist noch in Arbeit und wird (hoffentlich) fortgesetzt !

Der Autor erklärt, dieses Dokument nach bestem Wissen und Gewissen erstellt zu haben. Trotzdem können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Daher geschieht das Befolgen der hier genannten Tipps & Tricks auf eigenes Risiko, ich übernehme keine Verantwortung für Folgeschäden, die sich aus diesem Schriftstück ergeben.

Version der Firmware erfahren

Beim Einschalten die Tasten: **Patch/Value** & **< Page** gedrückt halten.

Ergebnis: Die installierte Firmware wird im Display angezeigt.

Updates bestehen aus mehreren Mididateien und einem Abspielprogramm und können über die Internetseite von Roland heruntergeladen werden.

Achtung: wenn ein Midi-Controller dazwischenhängt, kann es Probleme geben (bei mir mit meinem emagic amt8 geschehen !), deshalb direkte Midi-Verbindung wählen ! Unbedingt auch die Update-Anweisungen lesen & befolgen !

Patches in das VG-99 einladen

wichtig: der VG-99 muss mit dem PC über Midi/USB verbunden sein !

3 Möglichkeiten:

- a) **über eine Midi Datei** (Dateiendung *.mid)
mit einem Sequenzer,
- b) **über die Library** (Dateiendung *.g9l)
die Patchsammlung über die Library laden, durch einen Doppelklick auf ein Patch wird dieses in das VG-99 geladen und kann angehört, editiert und gespeichert werden,
- c) **über den Editor** (Dateiendung *.g9e)
entweder über Datei/öffnen
oder Doppelklick direkt auf eine *.g9e-Datei (bei mir kommt zwar eine kurze Fehlermeldung, klappt aber trotzdem).

Guitar to MIDI Funktion für einzelne Patches

* Taste	Guitar to MIDI	drücken	
* Taste	F3/Patch	drücken	
* Taste	F1/Select	wählt	MONO / POLY

Ergebnis: MONO - pro Saite wird ein Midi-Kanal benutzt
POLY - alle 6 Saiten werden über einen Midi-Kanal übertragen

Anmerkung: Im **POLY-Modus** kann am Soundmodul (z.B. JV-1010) schnell und einfach ein bestimmter Sound für alle Saiten wiedergegeben werden.
Im **MONO-Modus** kann für jede Saite extra (!) ein Midi-Kanal und ein Instrument eines externen Sound-Moduls gewählt werden.

Einstellung muss durch **write** gesichert werden !

Jeder Saite einen Midi-Kanal zuweisen

wichtig: Guitar to Midi Funktion **muss** für den entsprechenden Patch auf **MONO** gestellt werden !

Der **erste** Midi-Kanal muss mit dem Editor im Patch eingestellt werden:

- * Channel A (oder B)
- * Alternate Tuning / Detail
- * Key / Detail / Master
- * Detail GK Setting
- * System Control Assign-GK
- * Midi anklicken & Midi Channel einstellen

„Wenn MONO eingestellt ist, werden die Meldungen über die sechs Kanäle beginnend mit dem Basis-Kanal (den wir gerade eingestellt haben !), ausgegeben.“

Einstellung muss durch **write** gesichert werden !

Den (eigenen) Sound der Gitarre mit einbinden

Das VG-99 benutzt das sogenannte COSM-Modeling, mit dem z.B. auf jedem Kanal eine völlig unterschiedliche Gitarre / ein völlig unterschiedlicher Sound erstellt und ausgegeben werden kann.

Zusätzlich kann über den speziellen Tonabnehmer (z.B. GK-3, GK-2, AIX-101, AIX-103) der eigene (akustische/elektrische) Sound der Gitarre mit eingebunden werden, die man spielt.

- a) gewünschtes Patch auswählen
- b) am VG-99 **COSM-Guitar** drücken
- c) den Regler **COSM GTR SW** auf **ON** stellen
- d) Taste **PAGE** so oft drücken, bis **MIX LEVEL** erscheint
- e) Balance zwischen COSM-Guitar und normalem Pickup einstellen.

Das wird **bei jedem Patch einzeln** eingestellt und muss durch **write** gesichert werden !

Nicht vergessen: die Gitarre muss über das kleine Klinkenkabel mit dem GK-3 (oder einem anderen hexaphonischen Tonabnehmer) verbunden werden, sonst kann der Sound der Gitarre nicht über das 13polige Kabel an den VG-99 geschickt werden !

Steht mit Display-Bildern in der **Bedienungsanleitung** auf **Seite 33 !**

Instrumentenzuweisung beim JV-1010

Um bei dem Gerät JV-1010 jeder Gitarrensaite ein einzelnes Instrument zuzuordnen zu können, geht man folgendermaßen vor:

- mit **SoundDiver:**
- * JV-1010 im Setup öffnen (Doppelklick)
 - * eine *beliebige* **User-Performance** öffnen (Doppelklick)
 - * die ersten 6 Rcv-Knöpfe aktivieren (werden blau)
 - * den Knöpfen einen Midi-Kanal zuweisen (mit Chan)

Jetzt kann jedem Midi-Kanal ein eigener Patch (vom JV-1010) und somit ein eigenes Instrument zugeordnet werden. Dazu wie folgt vorgehen:

- * Patch Group Type wählen (User&Pres / PCM-Card / Expansion)
- * Preset wählen (Preset A bis E / User / Data Card)
- * Patch wählen (1 bis 128)

- Achtung:**
- manche Instrumente klingen nicht gut, wenn man sie mit der Gitarre spielt !
 - Key Range der Instrumente beachten - klingt sonst unnatürlich !
 - möglichst nicht jeder Saite ein anderes Instrument zuordnen - wird total chaotisch !